

Digitale Unterstützung der Notbetreuung im Offenen Ganzttag der Edith-Stein-Schule, Uerdingen

19.05.2021 Schon länger leistet der Offene Ganzttag der Edith-Stein-Schule Notbetreuung für die Kinder, die bei dem derzeitigen Distanz-Unterricht nicht zu Hause arbeiten und betreut werden können. Diese Kinder verbringen den Schultag im Offenen Ganzttag und lösen dort die schulischen Aufgaben eigenständig.

Die Kinder in der Notbetreuung waren bis jetzt eher benachteiligt, weil alle schuleigenen Tablets an die Kinder zum Homeschooling verteilt sind.

Deshalb haben die „Unterstützer“ Offene Jugendarbeit Uerdingen (VOJ) dem Offenen Ganzttag zwei neue iPads gestiftet.

Die beiden iPads stehen von nun an den Kindern des Offenen Ganzttags zur Verfügung, um sowohl schulisches Lernen zu ermöglichen als auch in der freien Zeit selbständig zu arbeiten und auch sinnvolle Spiele auf diesem Medium spielend erleben zu können.

„Kann ich auf dem neuen iPad heute meine Hausaufgaben machen?“ fragte ein Junge, schaute sich das von der Lehrerin angegebene Video an, beantwortet die Fragen dazu und rief erfreut: „Jetzt bin ich für diese Woche fertig und kann spielen.“ Das zeigt, dass die Kinder in der Notbetreuung jetzt deutlich mehr und besser lernen können.



Das Foto zeigt die Übergabe der iPads von Anita Zimmermann, Offene Jugendarbeit Uerdingen (VOJ) „Die Unterstützer“ (Mitte) an Tanja Barstat, Schulleiterin (links) und Jutta Liegener, Leiterin des Offenen Ganztags (rechts)